

von BÜRGER - für BÜRGER

im Rahmen Projekt "Bürgerbeteiligung im Markt Manching"

"Thementisch 7: Sport, Freizeit und Vereine"

leben
findet
innen
stadt.de



www.manching.de (Freizeit Wandern-Radtouren)

WANDERUNGEN in und um Manching

Ziel: **Augraben - Pichler See**

Länge (ca.): 5,5 km

Zeit (ca.): 2,5 Stunden



(Detail-) Informationen finden Sie auf der Rückseite



Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2015
Mitherausgeber: Markt Manching



Herausgeber: Bürgerverein Markt Manching e.V.

Versaffer: R. Krammer / (Rück-) Fragen können Sie gerne stellen unter 08459-6724

WANDERUNGEN in und um Manching

Ziel: Augraben - Pichler See

Länge (ca.): 5,5 km

Zeit (ca.): 2,5 Stunden

Route:

Die Tour führt mehrheitlich über Wiesen und Pfade. Festes Schuhwerk erforderlich.

Abmarsch am Rathaus Richtung Süden an der Paar entlang, rechts der Hallertauer Volksbank vorbei, bis zur Brücke Museum.

Die Brücke des Augrabens Richtung Museum überqueren, geradeaus zwischen Museum und Fußgängerbrücke wandern, durch das Waldstück hindurch bis zur Paar, Abzweigung Paarkanal (Kraftwerk Kraus).

Anschließend etwas zurückgehen, vor dem Waldstück rechts herumgehen bis zur Ecke Museum, hier rechts in den Flurpfad einbiegen, und bis zur B16 wandern.

Vor der B16 links unter der Brücke durchgehen, anschließend etwas rechts den kleinen Hang (zum Parkplatz) hinauf.

Nach ein paar Schritten überqueren wir links den Ablauf vom Pichlerweiher zum Augraben auf einem provisorischen Steg.

Marschieren linksherum am Pichler Weiher entlang und unterqueren die Autobahnbrücke.

Bewegen uns gleich nach der Brücke auf den Ranken hinauf und wandern rechts am Pichlersee, vorbei am Überlauf (Wasserfall) entlang.

Am zweiten Flurweg biegen wir rechts ab, anschließend links, kommen zur Pichler Straße mit der Brücke vom Paarkanal und Zulaufwehr.

Die Brücke mit Wehr überqueren wir und wandern entgegen dem Uhrzeigersinn entlang dem See bis zum Seeüberlauf-Augraben.

Zurück die BAB-Brücke unterqueren (kurz vor dem Überlauf rechts den Pfad benutzen) und entlang des Augrabens unter der B16 Brücke zurück zur Museumsbrücke wandern.

Hier geradeaus weiter und entlang der Paar zurück zum Rathaus.

In einem der Lokale kann die Wanderung beendet werden.

Begehen der Wege auf eigene Gefahr - auch kein Räum- und Streudienst.

Wissenswertes:

Die Hallertauer Volksbank wurde 1980 erbaut. Vorher stand an gleicher Stelle der Gasthof „Bräu“.

Nach ca. 100 m kommt eine Fußgängerbrücke, wobei auf der gegenüberliegenden Seite noch die alte Mathes-Brauerei sichtbar ist.

Unten ist der Auslauf des Kraftwerkes der Familie Mathes sichtbar, etwas weiter oben ist der kleine Auslauf (Überlauf) bei Hochwasser versteckt.

Nach der Fußgängerbrücke ist ein flacher Abgang zur Paar vorhanden, dies war früher eine Pferdetränke mit Waschgelegenheiten für die Pferde.

Die große Fußgängerbrücke zum Museum und die erneuerte Brücke des Augrabens, wurde beim Bau des Museums 2006 erstellt.

Zum Kraftwerk Kraus fließt die Paar. Hier wird sie geteilt, in den Paarflußgraben entlang dem Museum und in den Kanal zum Kraftwerk Mathes. Für die Fische ist eine Fischtreppe (2013 erbaut) vorhanden. Der Augraben fließt bei der Fußgängerbrücke zum Museum in die Paarmündung ein.

Im November 1989 brach am Kraftwerk Kraus der Paardamm und floss, wo heute das Museum steht.

Das Gelände hinterm Museum könnte für Historische Bauten genutzt werden.

Früher war ein richtiger Pfad am Augraben entlang, der zum Pichler See geführt hat.

Der erste See ist der „Pichler Weiher“, der für den Kiesabbau für den Autobahnbau (1935 - 1938) ausgebaggert wurde.

Der zweite See ist der „Pichler See“, er war ein beliebter Badeweiher. Er dient gleichzeitig als Auffangbecken der Paar bei Hochwasser. Der See wird vom Verbindungskanal aus Ebenhausenwerk gespeist, wenn das dortige Kraftwerk zuviel Wasser bekommt.

Das Wehr zwischen Kanal und Pichler See wird von der Fam. Kraus bei Hochwasser gesteuert.

Am Pichler See, nahe Wehr, wird auch das jährliche Fischerfest abgehalten.

Auf dem Rückweg der gegenüberliegenden Seite des Augrabens kann man rechts die Felder und die Weite der Flure genießen.

Vor der B16 soll ein Graben zum Abfließen des Hochwassers in den Augraben angelegt werden.

Der Braunweiher ist mit einem Überlauf zum Augraben mit einem Rohr verbunden.

(Übersichts-) Plan und Bilder finden Sie auf der Vorderseite



www.manching.de (Freizeit Wandern-Radtouren)

Herausgeber: Bürgerverein Markt Manching e.V.

Verfasser: R. Krammer / (Rück-) Fragen können Sie gerne stellen unter 08459-6724